

## Weitere Informationen

Auf diesem Faltblatt können wir nur in kurzer und gestraffter Form über die Fachschule Protektor als Bildungseinrichtung zur Ausbildung von Fachkräften für Industrie- und Wirtschaftssicherheit und für Dienstleistungen informieren. Die Fachschule bildet seit über 27 Jahren Mitarbeiter sowie Führungskräfte für die Industrie- und Wirtschaftssicherheit aus.

Mit unserem Ausbildungskonzept, möglichst nur solche Qualifikationen im Bereich der privaten Sicherheit anzubieten, die zu einem staatlich anerkannten oder vergleichbaren Abschluß führen, haben wir uns eine solide Kompetenz bei der Ausbildung von Führungskräften erarbeitet, von der Sie heute profitieren können. Aus dieser Expertise resultieren auch unsere umfangreichen Firmenkontakte zu den Marktführern im privaten Sicherheitsgewerbe.

Die Fachschule ist mit dem Prüfsiegel des Vereins Weiterbildung Hamburg e.V. zertifiziert und vom Bundesverband Deutscher Wach- und Sicherheitsunternehmen als Fachschule anerkannt und empfohlen.

Wir sind im Arbeitskreis Aus- und Weiterbildung im Bund Deutscher Wach- und Sicherheitsunternehmen bei der Neukonzeption der Ausbildung des privaten Sicherheitspersonals aktiv tätig und führen auf diesem Gebiet EU-geförderte Projekte mit dem Ziel einer europäischen Normierung der Ausbildung im Sicherheitsbereich durch.



# PROTEKTOR

Akademie für Sicherheitsdienstleistungen,  
Facility Management und Euro-Management

**Qualifizierung  
zum**

**Geprüfter Meister  
für Schutz und Sicherheit  
(IHK)**

**17.06.2011 – 22.11.2013**  
berufsbegleitend

**PROTEKTOR**  
Hamburg

Steintorwall 4 / Glockengießerwall  
20095 Hamburg  
Postfach 10 51 23  
20035 Hamburg  
Fon: 040 / 32 58 42 - 0  
Fax: 040 / 32 58 42 - 20  
E-Mail: hamburg@fachschule-protektor.eu

**PROTEKTOR**  
Berlin

Niederlassung Berlin  
Zimmerstraße 56  
10117 Berlin  
Fon: 030 / 206 09 77 - 00  
Fax: 030 / 206 09 77 - 09  
E-Mail: berlin@fachschule-protektor.eu

**PROTEKTOR**  
Hannover

c/o Commovere GmbH  
Böttcherstraße 7  
30419 Hannover  
Fon: 0511 / 59 02 62 - 70  
Fax: 0511 / 59 02 62 - 71  
E-Mail: hannover@fachschule-protektor.eu

## Qualifizierung zum

### *Geprüfter Meister für Schutz und Sicherheit (IHK)*

**Termin:** 17.06.2011-22.11.2013

#### **Schulungszeiten:**

Freitag: 16.00 Uhr – 21.15 Uhr  
Sonnabend: 08.30 Uhr – 17.30 Uhr  
(alle zwei bis drei Wochen)

#### **Ausbildungsfreie Zeit:**

Monate Juli 2012 / Juli 2013

#### **Ausbildungsstunden** gesamt:

950 Stunden

#### **Durchführungsort:**

Hamburg

#### **Lehrgangskosten:**

5.736,20 € - inkl. Arbeitsmaterial, Fachliteratur, exkl. Prüfungsgebühr

#### **Ansprechpartner:**

Fachschule Protektor  
Frank Schimmel  
Steintorwall 4  
20095 Hamburg

Tel.: 040 / 325842-0

e-mail: hamburg@fachschule-protektor.eu

LEHRGÄNGE IM SICHERHEITS- UND BEWACHUNGSGEWERBE

## Zielgruppen

Dieser Lehrgang richtet sich gezielt an Mitarbeiter in der privaten Sicherheitswirtschaft, die eine entsprechende Berufserfahrung vorweisen können.

### **Ziel der Qualifizierung**

Mit Einführung des Meisters für Schutz und Sicherheit in die private Sicherheitswirtschaft wird in Zukunft das technisch operative Management der Sicherheitsfirmen durch Absolventen dieser Qualifikation besetzt werden. Diese Funktion wird von Ihnen ein hohes Maß an Verantwortung und Handlungskompetenz abverlangen. Durch die Qualifizierung zum Meister für Schutz und Sicherheit erhalten Sie eine interessante berufliche Perspektive. Sie werden in der privaten Sicherheitswirtschaft zu den Führungspersönlichkeiten zählen und so langfristig Ihren Anspruch auf einen dauerhaften Arbeitsplatz sichern. Nutzen Sie Ihre Chance, sich breit zu qualifizieren von den gesetzlichen Grundlagen über die Menschenführung, Planung bis hin zur Organisation und Abwicklung von Sicherheitsdienstleistungen.

### **Prüfungen**

Alle Prüfungen werden vor der Industrie- und Handelskammer abgelegt.

**Prüfung I:** Grundlegende Qualifikationen im ersten Weiterbildungsjahr

**Prüfung II:** Handlungsspezifische Qualifikation im zweiten Jahr

**AEVO** ist notwendige Voraussetzung für die Zulassung zur Prüfung, jedoch nicht Bestandteil des Rahmenstoffplanes. Sie kann gegen Aufpreis mit absolviert werden.

### **PROTEKTOR**

begleitet die Lehrgangsteilnehmer bei Projektaufgaben und bereiten gezielt auf die jeweiligen IHK-Prüfungen vor.

LEHRGÄNGE IM SICHERHEITS- UND BEWACHUNGSGEWERBE

## Handlungsbereiche und Beispiele

### Teil I - Grundlegende Qualifikationen:

**1. Rechtsbewusstes Handeln** 110 UE  
- Grundordnung / Gesetzgebung / Rechtssprechung  
- Arbeitsvertrag und Tarifvertrag  
- Betriebsverfassungsrecht / Arbeitsgerichtsbarkeit  
- Ziele und Aufgaben des Umweltrechts

**2. Betriebswirtschaftliches Handeln** 140 UE  
- Betriebliche Aufbau- und Ablaufstrukturen  
- Kosten- und Leistungsrechnung (KLR)  
- Volks- und betriebswirtschaftliche Zusammenhänge und ihre sozialen Auswirkungen

**3. Zusammenarbeit im Betrieb** 140 UE  
- Entwicklung und Förderung von Persönlichkeit, Kenntnissen und Fähigkeiten  
- Gruppenstrukturen / Gruppenverhalten  
- Unternehmensorientierte Kommunikation und Kooperation

### Teil II - Handlungsspezifische Qualifikationen:

**4. Schutz- und Sicherheitstechnik** 180 UE  
- Bauliche und mechanische Sicherheitstechnik  
- Elektronische Sicherheitstechnik  
- Spezielle Schutz- und Sicherheitseinrichtungen  
- Kommunikations- und Informationstechnik

**5. Organisation** 160 UE  
- Anwendung von Methoden der Planung und Kommunikation  
- Arbeits-, Umwelt- und Gesundheitsschutz  
- Strafrechtliche, zivilrechtliche Anwendungen

**6. Führung und Personal** 100 UE  
- Personalführung  
- Personalentwicklung  
- Qualitätsmanagement

**7. AEVO** 120 UE

**Gesamtstundenzahl:** 950 UE